|  |  |
| --- | --- |
| **Regierungspräsidium**       | In 2facher Ausfertigung einzureichen |
|       | Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen |
|       |  |
| **Antrag auf Schlussabnahme durch die Kontrollkommission** |  |

[ ]  gem. Nr. 18.4.5 der Verwaltungsvorschrift Schulbauförderung vom 05.02.2015

[ ]  gem. § 6 Abs.3 der Privatschulbauverordnung vom 13.03.2007 (GBl. S. 206)

zur Abwicklung des mit Bescheid vom      **,** Az.:      bewilligten Zuschusses durch die Kontrollkommission.

|  |  |
| --- | --- |
| **Schulträger** Ansprechpartner, Telefon |       |
| **Planverfasser**Name, Vorname, Beruf,Wohnort, Straße, Nr.,Telefon |       |
| **Baumaßnahme** |       |
| **Baubeginn** |       |
| **Fertigstellung** |       |
| **Inbetriebnahme** |       |

**I. Bauabnahme gem. § 67 LBO**

 Die baurechtliche Abnahme erfolgte am      . Der Abnahmeschein liegt bei.

 Die etwaigen Beanstandungen wurden zwischenzeitlich [ ]  behoben

 [ ]  nicht behoben.

**II. Zuschuss**

 **a)** Für die Baumaßnahme wurde vom Regierungspräsidium ein Zuschuss

in Höhe von      bewilligt.

 **b)** Von der Landeskreditbank

 insgesamt geleistete Teilzahlungen

 **c)** Restbetrag

**III. Antrag**

 Der Schulträger beantragt, die in Betrieb genommene Baumaßnahme durch die Kontrollkommission abzunehmen.

 Es wurde nach den beim Regierungspräsidium eingereichten Plänen [ ]  gebaut

 [ ]  nicht gebaut.

 Das genehmigte Raumprogramm wurde [ ]  eingehalten.

 [ ]  nicht eingehalten (Abweichungen von den Plänen

 und Raumprogrammen sind auf einem gesonderten

 Blatt zu begründen; geänderte Pläne und Flächen-

 berechnungen sind ggf. beizufügen).

 Eine Kostenfeststellung (Abrechnung) [ ]  ist beigefügt [ ]  wird bei der Schlussabnahme übergeben

**IV. Bei Zuwendungen der Landesstiftung Baden-Württemberg**

[ ] Es wird bestätigt, dass die Zuwendung der Landesstiftung ausschließlich für gemeinnützige steuerbegünstigte Zwecke im Sinne des Steuerrechts verwendet worden ist.

 Ort, Datum

 Unterschrift des Schulträgers **.................................................................**

**Ergebnis der Überprüfung**

**I.**

Am **.......................................** wurde die vorgenannte Baumaßnahme von der Kontrollkommission abgenommen.

Dabei wurde festgestellt, dass die Schule in Betrieb genommen ist und dass die Baumaßnahme

 [ ]  entsprechend der im Zuschussantrag dargestellten Bauplanung durchgeführt wurde.

 [ ]  nicht voll entsprechend der im Zuschussantrag dargestellten Bauplanung durchgeführt
 wurde, die Planabweichung für die Bezuschussung jedoch unbedeutend ist.

 [ ]  folgende wesentlichen, offensichtlichen und zuschussrelevanten Abweichungen von der im Zuschussantrag dargestellten Bauplanung (z.B. fehlende Räume und Flächen, nicht durchgeführte Bauarbeiten) aufweist. Evtl. besonderes Beiblatt verwenden:

|  |
| --- |
| Ort, Datum: **................................................................................................................................................................** |
| **Unterschrift des Schulträgers:** | **..................................................** | **der Schule:** | **..................................................** |
| **des Planverfassers:** | **..................................................** | **ggf. des schulbautechnischen Beraters:** | **..................................................** |
| **des Vertreters des Regierungspräsidiums:** | **..................................................** |  |  |

**II.**

Die von der Kommission am **........................................................** festgestellten Planabweichungen werden gebilligt.

Die festgestellten Mängel sind im Wesentlichen behoben. Ein Nachweis ist beigefügt.

 Ort, Datum  **................................................................**

Unterschrift des Schulträgers **.................................................................**